

Vergnügliches Sommerfestle im Amalienhof

Mit hausgemachter Erdbeerbowle und einem bunten Programm erlebten die Bewohnerinnen und Bewohner am 12. Juni 2026 einen heiteren Nachmittag voller Kultur, Kulinarik, Gesang & Sport im gut besuchten Gemeinschaftsraum „Casino“ im Amalienhof.



Den Auftakt zum geselligen Miteinander führte die Gymnastikgruppe einen fröhlichen Bewegungstanz vor, bei dem alle Anwesenden auf dem Stuhl an den Tischen mittanzten – angeleitet von VHS-Gymnastiklehrerin Frau Baral. Nach so viel Gelächter ist vorstellbar, dass die wöchentliche Gymnastikgruppe künftig noch besser besucht wird.



Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Schülerin Juana B., die eine klassische Gesangsausbildung absolviert und erfolgreich auf zahlreichen Wettbewerben teilnimmt. Mit Volks- und Opernliedern auf hohem Niveau berührte sie das Publikum. Spätestens bei „O mio babbino caro“ standen manchen die Tränen in den Augen. „Ich habe Gänsehaut bekommen“,

resümierte eine Bewohnerin bewegt. Begeistert von dem schönen Gesang stimmten die Bewohnerinnen und Bewohner noch in- passend zum regnerischen Wetter- „Sehnsucht nach dem Frühling“ und abschließend in „Geh aus mein Herz und suche Freud“ ein.



Für strahlende Gesichter sorgte zudem ein außergewöhnlicher Gast: ein kleines Küken– ein lebendiger Einblick, der besonders die Tierfreunde begeisterte.

Am Ende stand fest: viel Bewegung, große Stimmen, feine Bowle – und vor allem ganz viel gemeinsames Lachen- das ist eine gelungene Mischung. Hausleiterin Andrea Rinderer stellte zudem in Aussicht, Juana B. im kommenden Jahr wieder ins Haus zu holen. Da Bowle und Snacks ratzeputz vertilgt wurden, strahlte am späteren Abend die Sonne vom Himmel.